

Leckage-Finder

S3600/ 9, S3600/13

Dichtheitsprüfung schnell gemacht

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Brandneu und patentiert.
- Zuverlässiges Prüfen in wenigen Minuten.
- Schnell und sauber durch Druckluft.
- Zwischenprüfung einzelner Montageabschnitte.
- Dichtigkeitsprüfung des kompletten Werkzeugs.
- Leckagen sofort erkennen.
- Mit den Kupplungsteilen der Vorrichtung beide Form-Durchlaufenden über die Euro-Nippel verbinden.
- Für 9 und 13 mm Kühlanlüsse verfügbar.



Euro-Nippel an den Kühlmittel-Durchlaufenden



Zur Selbstüberprüfung der Vorrichtung die Luftein- und Luftaustrittsseite mit dem Doppelnippel verbinden.



Lieferung in praktischer Holzkassette.



Ein Rückschlagventil in der Vorrichtung verhindert, dass die eingeblasene Luft entweichen kann.

Betriebsanleitung

- Kühl- oder Heizkreis mit Druckluft ausblasen, um Restmedien und lose Schmutzteile zu entfernen.
- Das Auslassteil der Vorrichtung mit dem Kupplungsnippel am Bohrungsausgang der Form verbinden.
- Sicherstellen, dass die Kupplung richtig verriegelt ist.
- Jetzt das Ventil am Auslassteil der Vorrichtung schließen.
- Mit der Kupplung des Einlassteils der Vorrichtung eine Verbindung zum Eingang des zu prüfenden Kreislaufs herstellen.
- Sicherstellen, dass die Kupplung richtig verriegelt ist.
- Den Düsenradius einer Werkstattpistole auf die Gummidichtung der Einlassteile der Vorrichtung pressen.
- Druckluft dosiert einblasen, bis der gewünschte Prüfdruck erreicht ist. In der Regel sind max. 3 bis 4 bar ausreichend.

Leckage-Finder

Betriebsanleitung

- Nach Beenden der Pressluftzufuhr verhindert ein Rückschlagventil das Zurückweichen vom eingeblasenen Prüfdruck.
- Prüfdruck am Manometer ablesen und beobachten.
- Zum Beenden der Prüfung das Ventil der Luftaustrittsseite der Vorrichtung öffnen.
- Gelegentlich oder bei Bedarf sollte die Prüfvorrichtung selbst auf Dichtheit überprüft werden.
- Dazu sind Einlass- und Auslasseite mittels des mitgelieferten Doppelnippels zu verbinden.
- Die Prüfung erfolgt wie oben beschrieben.
- Durch das kleine Luftvolumen von ca. 4,5 cm³ ist eine Prüfdauer von ca. 30 sec. ausreichend.
- Je größer das Volumen des zu prüfenden Kreislaufs ist, desto länger sollte der Prüfzyklus dauern.
- Für ca. 120 cm³ Volumen ist eine Prüfzeit von etwa 60 sec. ausreichend.



Überprüfungsfunktion



Doppelnippel



Ventil am Auslassteil der Vorrichtung

- Nach Ablauf dieser Prüfzeiten sind Leckagen am Manometer erkennbar.
- Luft hat eine ca. 20x höhere Viskosität gegenüber 80° warmem Wasser! Daher sind längere Prüfzeiten nicht mehr aussagekräftig. Durch die höhere Viskosität von Luft würden Leckagen angezeigt, die, wenn mit Wasser geprüft wird, dicht sind!
- Für eine reine Luft-Leckage von 4cm³/min bedeutet das für
 - 20° warmes Wasser 0,07 cm³/ min
 - 80° warmes Wasser 0,20 cm³/ min
 - 100° warmes Wasser 0,25 cm³/ min
- Als Anhalt: 120 cm³ entsprechen etwa einem 4-fach Werkzeug mit Formeinsätzen 130 mm x 130 mm mit konventionellen 8 mm Bohrungen auf einer Ebene.

